

**TOP 25**

<b>Gremium</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>
Stadtrat	12.12.2016	öffentlich

### **Vorlage der Verwaltung**

#### **Nutzung von E-Government-Basissystemen, Support und Betrieb**

Vorlage Nr.: 20163609

### **ANTRAG**

Der Stadtrat möge wie folgt beschließen:

Als E-Government-Basissysteme (Nutzung, Support und Betrieb) kommen die vom Zweckverband für Informationstechnologie und Datenverarbeitung der Kommunen in Rheinland-Pfalz (ZIDKOR) für seine Mitglieder erworbenen Module der E-Government-Suite der kommunalen Spitzenverbände zum Einsatz. Der Betrieb der E-Government-Prozessplattform erfolgt für die Mitglieder beim Kommunalen Gebietsrechenzentrum Hessen (ekom21).

Die Abrechnung erfolgt nach dem jeweils gültigen Leistungs- und Entgeltverzeichnis des ZIDKOR. Für die Lizenz- und Betriebskostenanteile sind dafür für die ersten beiden Jahre (betriebliche Evaluierungsphase) insgesamt 104.060,82 EUR aufzuwenden.

## 1. Übertragung der Aufgabe „Beschaffung und Betrieb von E-Government-Basissystemen“ auf den ZIDKOR

Die Verbandsversammlung des ZIDKOR hat in der Sitzung am 24.05.2016 einstimmig beschlossen, die Aufgabe „Beschaffung und Betrieb von E-Government Basissystemen“ von ihren Mitgliedsstädten zu übernehmen. Gleichzeitig wurde der Vorstandsvorsteher ermächtigt, die im Rahmen der Aufgabenübertragung erforderlichen Leistungen zu vergeben.

Für die Umsetzung dieser Beschlüsse war es erforderlich, dass die Mitgliedsstädte die Aufgabeübertragung auf den ZIDKOR formal beschließen und diesen beauftragen, ein Vergabeverfahren zur Beschaffung der E-Government-Basissysteme durchzuführen und den Betrieb der beschafften Komponenten für einen Evaluationszeitraum von 2 Jahren, ab dem 01.01.2017 sicherzustellen.

Die Aufgabe wurde durch Beschluss des Stadtrats am 04.07.2016 auf den ZIDKOR übertragen. Auf die Sitzungsvorlage wird verwiesen.

## 2. Beschaffung der E-Government-Basissysteme

Der ZIDKOR hat die E-Government-Basissysteme im Rahmen eines EU-weiten Verhandlungsverfahrens beschafft. Der Vergabevermerk wurde vom Rechnungsprüfungsamt der Stadt Koblenz geprüft. Nachdem keine Bedenken geäußert worden sind, ist vom Vorstandsvorsteher am 08.09.2016 folgende Vergabeentscheidungen getroffen worden:

- Einsatz der E-Government-Suite der kommunalen Spitzenverbände vertreten durch die Gesellschaft für Kommunikation und Wissenstransfer mbH (KommWis) mit dem Modul Bürgerkonto (Servicekonto RLP), ePayment-Middleware und E-Government-Anwendung CIVENTO der ekom21.
- Betrieb der E-Government-Prozessplattform bei der ekom21.

Die Lizenzkosten- und Betriebskostenanteile ergeben sich aus dem jeweils gültigen Leistungsentgeltverzeichnis des ZIDKOR, das in der Verbandsversammlung vom 29.11.2016 letztmals geändert worden ist. Sie betragen für die ersten beiden Jahre (betriebliche Evaluierungsphase) insgesamt 104.060,82 EUR.

## 3. Finanzierung

Für die dann anfallenden Kosten wurden für den Haushalt 2017/2018, Teilhaushalt 111, Kostenstelle 111 1 0021 (Neue IT-Lösungen), Kostenträger 114.18.01 (E-Government-Lösungen) Haushaltsmittel angemeldet. Der Haushaltsplan 2017/18 steht unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch die ADD.